



Sam Bankman-Fried MICHAEL M. SANTIAGO/GETTY IMAGES

Zweiter SBF-Prozess abgebrochen, Verdacht auf Vertuschung

- Joel Hilliker
- [01.01.2024](#)

Der verurteilte FTX-Gründer Sam Bankman-Fried wird nicht ein zweites Mal vor Gericht gestellt, teilte die Staatsanwaltschaft der Vereinigten Staaten am Freitag einem Bundesgericht mit.

- Im November wurde Bankman-Fried in sieben Anklagepunkten verurteilt, darunter Drahtbetrug, Verschwörung zum Drahtbetrug und drei Anklagen wegen Verschwörung.
- Allerdings wurden andere Anklagepunkte für ein zweites Verfahren, das im März beginnen soll, zurückgestellt, darunter die Verschwörung zu unrechtmäßigen Wahlkampfspenden und die Verschwörung zur Bestechung ausländischer Beamter.

Wer wird geschützt? Die Staatsanwälte sagen, dass der zweite Prozess die Entschädigung von Bankman-Frieds Opfern nur verzögern würde, und da er möglicherweise lebenslänglich im Gefängnis landet, wäre jede zusätzliche Strafe überflüssig. Kritiker argumentieren jedoch, dass ein Abbruch der Strafverfolgung nur die Politiker schützt, denen er Geld gespendet hat, und zwar in Höhe von Millionen von Dollar.

- Mit 36 Millionen Dollar war Bankman-Fried bereits bekannt, dass er nach George Soros der zweitgrößte Spender für die Demokratische Partei während der Zwischenwahlen war. Es gibt Hinweise darauf, dass seine Spenden sogar noch größer gewesen sein könnten.

Zweiklassige Justiz: Diese Entscheidung bestärkt die Kritik, dass das Justizministerium diejenigen verfolgt, die politisch rechts stehen, während es diejenigen, die links stehen, sanft behandelt und sogar schützt.

Wir werden also nicht erfahren, welche Politiker er bestochen oder wessen Kampagnen er beeinflusst hat? Der kollektive Seufzer der Erleichterung, den Sie hören, kommt vom „tiefen Staat“.

– Tim Burchett, U.S. Abgeordneter (R-Tenn.)

So we won't know which politicians he bribed or who's campaigns he influenced? That collective sigh of relief you are hearing is from the DEEP STATE. <https://t.co/8eEkYI869b>

— Tim Burchett (@timburchett) [December 30, 2023](#)

Der SBF-Fall wurde zu bekannt, als dass das US-Justizministerium DOJ ihn völlig ignorieren konnte, aber sie stellten sicher, dass die Wäsche von 100 Millionen Dollar an Kundengeldern für Schumer, Biden und McConnell

und andere Schwarzgeldgruppen niemals auf die „Elite“ zurückfallen würde. Trump drohen 700 Jahre Haft, aber Amerikas Einparteien-Kabale hat sich gerade selbst eine Freikarte aus dem Gefängnis gegeben. Sie sind Zeuge der Korruption in Washington in Echtzeit.

– Charlie Kirk, Kommentator

The SBF case became too high-profile for the DOJ to completely ignore, but they made sure laundering \$100 million of customers' money to Schumer, Biden, and McConnell and other dark money groups would never blow back on the "elite." Trump faces 700 years in federal prison, but... <https://t.co/wC2l7ycl7H>

— Charlie Kirk (@charliekirk11) [December 30, 2023](#)

Erfahren Sie mehr: Die Art und Weise, wie dieser ganze Fall gehandhabt wurde, zeigt eindrücklich die weit verbreitete Korruption in den USA. Lesen Sie dazu unseren Artikel „[Der spektakulärste Betrug der Geschichte](#)“.